



FLUGBLATT

Oktober 2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir begrüßen Sie zum elektronischen Flugblatt, Ausgabe Oktober 2012 aus unserem Hause. Das Flugblatt bietet Informationen und nicht immer ganz

Erstzunehmendes rings um das Thema Planen, Bauen, Architektur und Design. Falls Sie diese Flugblätter nicht errangen können, werfen Sie sie in Ihren

elektronischen Reißwolf oder folgen dem Hinweis am Ende des Blattes („dann würde Ihnen aber etwas entgegen...“).

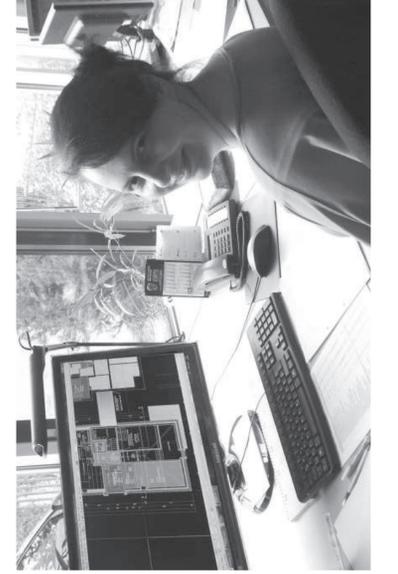
Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Überfliegen.

AB Sporbert

NEUE KOLLEGIN

Nachdem Frau John uns zugunsten ihres eigenen Zeichenbüros verlassen hat, erhält unser Team Verstärkung durch eine neue

Kollegin:



ANJA GLEISBERG
Bauteichnerin
Geb. 1977

WIEDER ALLTAG IM AUTOHAUS RÄTHEL & WAND

Im Autohaus Räthel & Wand in Lommatzsch kehrt wieder der Alltag ein. Während der letzten Monate fanden bei laufendem Betrieb um-
farbige Bauhilfen statt. Die stark baufällige Holzkonstruktion des Werkstattdachs wurde in zwei Bauabschnitten durch eine neue
Stahlkonstruktion ersetzt und die Fassaden aufgefächert. Zur Komplettierung des neuen Bildes soll demnächst auch die Außenanlage
überholt werden.



FILMPREMIERE

Annähernd ein Jahr nach Abschluss der Arbeiten am Technikumplatz Mittweida feierten am 10.09.2012 nicht nur alle Beteiligten noch
einmal gemeinsam das gelungene Projekt, im Rahmen dessen hatte auch ein Film Premiere, der die Umgestaltung und Nutzung in ca.
8.000 Einzelbildern dokumentiert. Zu sehen ist der 6-minütige Zeitrafferfilm von Bildern der installierten Webkamera am Hauptgebäude der
Hochschule unter <http://www.campusstadt-mittweida.de/stadt-gebäude/umgestaltung-technikumplatz.html> und ist auch im Bürgerbüro
der Stadt Mittweida als DVD erhältlich.



KEINE PAUSEN IM IFU INSTITUT FRANKENBERG

Mit dem 15. Dezember als Einzugstermin bei Baubeginn im April, ist der Zeitplan für das IFU Institut Frankenberg eng gesteckt. Um nichts
von der kostbaren Zeit zu verlieren wurde der Estrich geschossweise eingebaut, um während der Trocknungs-Einbauphasen zumindest
auf der Etage weiterarbeiten zu können.
Ebenso gut wie der Innenausbau gedeiht auch der Rest: Die Fassade steht vor dem Abschluss, ist zu großen Teilen schon abgerüstet,
und auch in der Außenanlage wird reges gebaut.



DIE ZWEI SEITEN DES BAUERNHAUSES TILLNER

In Hausdorf wurde ein Teil eines ehemaligen Bauernhofs zum Wohn- und Geschäftsgebäude umgebaut. Seit Kurzem ist das Oberge-
schoss bewohnt und im ehemaligen Stall werden Autos repariert. Auch bei diesem Bauvorhaben gab es durch Außenrenn, Förder-
schloß bewohnt und im ehemaligen Stall werden Autos repariert. Auch bei diesem Bauvorhaben gab es durch Außenrenn, Förder-
Vorderfront mit dem erhalten gebliebenen Fachwerk, sprich die Rückseite, vor allem durch die großzügigen bodentiefen Fenster, eine
moderne Sprache, die sich auch im Innenraum und der Gebäudetechnik fortsetzt.



DANK!

Zum Dank an Dr. Günther und Dr. Olthoff und ihren grandiosen Auftritt zur diesjährigen Ausstellungseröffnung am 13.5. im Stadtpark
Frankenberg, gab es für die „Medizinräte“ eine kleine Überraschung...



U. Bayer

O. Sporbert

IMPRESSUM

Dipl.-Ing O. Sporbert Freier Architekt
Winklerstraße 40
D-09669 Frankenberg/Sa.
Fon: +49-037206-75694
Fax: +49-037206-75695
sporbert@architektur-sporbert.de
www.architektur-sporbert.de

Dies ist keine Spam-Mailing an eingekaufte Adressen! Sie erhalten diese Nachricht, weil Sie als Kunde gelistet sind oder in der Vergangenheit mit uns Kontakt
über einen Web-Download oder ähnliches hatten. Wir bieten Ihnen auf diesem Wege unverbindliche Informationen unserer Service-Leistungen an. Sollten Sie aus
unserem Newsletter-Verteiler gelöscht werden wollen, so senden Sie jederzeit einfach eine kurze Nachricht an kreischmar@architektur-sporbert.de.